German Shooting News
GSN-Redaktion: Juergen-Heise@online.de - Tel: 01577-4522779

ahg ANSCHÜTZ®
STEYR SPORT
MEYTON
zum Live-Ticker
Knobloch SCHIESSBRILLEN ... besser sehen, besser treffen
Morini
3M PELTOR
HARTMANN TRESORE AG www.waffenschroenke.de
RWS DIE MUNITION ENTSCHEIDET

Bundesliga Luftpistole, Gruppe Süd:

Erste Überraschung und knappe Entscheidungen

(GSN 13-04 20.10.2013) Nahezu zeitgleich traten am Samstag Nachmittag um 17 Uhr je zwei Mannschaften in Kirchheim/Teck und in München zum ersten Bundesliga-Wettkampf der Saison an. Auf unerwartet hartnäckigen Widerstand traf die Sgi Waldenburg in der Begegnung gegen die SSG Dynamit Fürth. Es dauerte bis zur dritten Serie, ehe sich der Rekordmeister aus Hohenlohe absetzen konnte. Einzig der Fürther Neuzugang Sandra Hornung drehte ihr Duell noch und rettete Fürth den Ehrenpunkt. Herausragend präsentierte sich der 19-jährige ***Philipp Käfer (Foto)***, der mit 387 Ringen sogar den zweifachen Olympia-Bronzegewinner Vladimir Isakov aus Russland in den Schatten stellte.

Bei der Parallel-Begegnung in München sorgten die Schützen aus Weil für die erste faustdicke Überraschung. Mit der neuen tschechischen Lokomotive Pavel Svetlik auf der Position 1 erwischten sie die Ludwigsburger eiskalt und traten das Abstiegsgespenst der vergangenen Jahre nachhaltig in die Tonne.

Sgi Waldenburg				470	476	481	469	**1896**	**4**		**ESV Weil am Rhein**			474	474	472	471	**1891**	**4**								
SSG Dynamit Fürth				472	471	468	463	**1874**	**1**		**SGi Ludwigsburg**			463	468	470	469	**1870**	**1**								
1	Vladimir	Isakov	Walther	95	95	97	97	**384**	**1**		**1**	Pavel	Svetlik	95	97	95	96	**383**	**1**								
	Susanne	Meyerhoff	Walther	95	99	96	91	**381**	**0**			Celine	Goberville	92	94	96	96	**378**	**0**								
2	Philipp	Käfer	**STEYR**	95	98	97	97	**387**	**1**		**2**	Christian	Schebesta	96	97	95	94	**382**	**1**	9	10						
	Claudia	Verdiccio-K.	**STEYR**	96	94	97	94	**381**	**0**			Florian	Brunner	96	96	95	95	**382**	**0**	9	8						
3	Michael	Heise	**STEYR**	93	95	92	94	**374**	**0**		**3**	Michael	Schwald	96	93	98	94	**381**	**1**								
	Sandra	Hornung	Pardini	94	93	92	97	**376**	**1**			Frederic	Dzierzon	91	91	95	94	**371**	**0**								
4	Andreas	Heise	**MORINI**	93	97	97	92	**379**	**1**		**4**	Mustafa	Ustaoglu	94	91	94	96	**375**	**1**								
	Kathrin	Pfundstein	Walther	94	95	94	92	**375**	**0**			Julia	Hochmuth	95	93	92	89	**369**	**0**								
5	Wolfgang	Renner	**STEYR**	94	91	98	89	**372**	**1**		**5**	Nathalie	Schelken	93	96	90	91	**370**	**0**	7							
	Gordon	Krause	**STEYR**	93	90	89	89	**361**	**0**			Armin	Boess	89	94	92	95	**370**	**1**	9							

Island gegen Serbien, oder Asgeir Sigurgeirsson gegen Damir Mikec war das hochklassige Duell in der Begegnung des Gastgebers Ötlingen gegen die Walther-Werksmannschaft aus Kelheim-Gmünd. Wie alle Kelheimer legte auch Mikec schnell vor und stellte dem Isländer schließlich eine unlösbare Aufgabe. Patrik Lengerer blieb es vorbehalten mit 381 Ringen den einzigen Punkt für Ötlingen zu sichern.

Als Aufsteiger mit dem Luftgewehr hatte Großaitingen im vergangenen Jahr den Gastgeber HSG München mit einem Sieg wachgerüttelt. Und wieder kamen die Singoldschützen aus Großaitingen als Aufsteiger nach München, nur diesmal mit der Luftpistole. Doch trotz guter Einzelleistungen von Alexander Leuchtle und Sebastian Kugelmann gelang diesmal keine Überraschung. Mit 4:1 oder 31 Ringen Vorsprung ließen die Münchner Hauptschützen nichts anbrennen.

TSV Ötlingen - SpSchAbtl.				466	469	473	470	**1878**	**1**		**HSG München**			472	471	472	471	**1886**	**4**
SV Kelheim-Gmünd				470	470	475	475	**1890**	**4**		**Singold. Großaitingen**			466	462	470	467	**1865**	**1**
1	Asgeir	Sigurgeirsson	**STEYR**	95	96	97	97	**385**	**0**		**1**	Andrija	Zlatic	95	94	96	95	**380**	**1**
	Damir	Mikec	Walther	96	97	98	96	**387**	**1**			Kevin	Venta	93	95	92	93	**373**	**0**
2	Patrik	Lengerer	Feinwerkbau	93	96	96	96	**381**	**1**		**2**	Leo	Braun	93	93	91	94	**371**	**0**
	Michael	Bittner	Walther	91	92	94	97	**374**	**0**			Alexander	Leuchtle	95	93	96	97	**381**	**1**
3	Markus	Geipel	TESRO	89	95	94	90	**368**	**0**		**3**	Benjamin	Munkhart	96	93	94	95	**378**	**1**
	Philipp	Grimm	Walther	94	93	93	97	**377**	**1**			Tobias	Steinberger	92	92	94	95	**373**	**0**
4	Jörg	Kobarg	Feinwerkbau	96	92	93	95	**376**	**0**		**4**	Arben	Kucana	95	97	94	95	**381**	**1**
	Manuel	Heilgemeier	Walther	96	93	96	95	**380**	**1**			Sebastian	Kugelmann	97	94	93	93	**377**	**0**
5	Achim	Rieger	**STEYR**	93	90	93	92	**368**	**0**		**5**	Tobias	Heider	93	94	97	92	**376**	**1**
	Tobias	Piechaczek	Walther	93	95	94	90	**372**	**1**			Leonhard	Zieglmeir	89	88	95	89	**361**	**0**

Alle Angeben ohne Gewähr. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erwünscht.

Auch am Sonntag setzte sich der 4:1-Ergebnisreigen fort. Wieder waren es die Fürther, die gegen den SV Kelheim-Gmünd unter die Räder kamen. Den einzigen Lichtblick setzte Claudia Verdiccio-Krause mit ihrem schwer erkämpften 383:382 Punktgewinn. Die Kelheimer outeten sich als der erwartet starke Titelaspirant. Vier Schützen knackten die 380-er Hürde deutlich und 1.906 Ringe Team-Gesamtergebnis sind Spitzenklasse. Mit 387 Ringen setzte sich ***Damir Mikec (Foto)*** auch hauchdünn an die Spitze der besten Schützen dieses Wochenendes vor Philipp Käfer.

SSG Dynamit Fürth				466	466	465	470	**1867**	**1**
SV Kelheim-Gmünd				472	478	477	479	**1906**	**4**
1	Susanne	Meyerhoff	Walther	93	95	97	92	**377**	**0**
	Damir	Mikec	Walther	95	98	97	97	**387**	**1**
2	Claudia	Verdiccio-K.	**STEYR**	97	96	95	95	**383**	**1**
	Michael	Bittner	Walther	93	99	95	95	**382**	**0**
3	Sandra	Hornung	Pardini	90	93	92	96	**371**	**0**
	Philipp	Grimm	Walther	94	95	98	97	**384**	**1**
4	Kathrin	Pfundstein	Walther	94	95	92	94	**375**	**0**
	Manuel	Heilgemeier	Walther	98	95	94	95	**382**	**1**
5	Gordon	Krause	**STEYR**	92	87	89	93	**361**	**0**
	Tobias	Piechaczek	Walther	92	91	93	95	**371**	**1**

Singold. Großaitingen			**1855**	**2**
ESV Weil am Rhein			**1867**	**3**
1	Kevin	Venta	**374**	**0**
	Pavel	Svetlik	**377**	**1**
2	Alexander	Leuchtle	**370**	**0**
	Christian	Schebesta	**371**	**1**
3	Tobias	Steinberger	**383**	**1**
	Michael	Schwald	**373**	**0**
4	Sebastian	Kugelmann	**368**	**1**
	Swen	Jülle	**367**	**0**
5	Leonhard	Zieglmeir	**360**	**0**
	Nathalie	Schelken	**379**	**1**

Spannung pur war bei dem Match Großaitingen gegen Weil angesagt. Pavel Svetlik und Nathalie Schelken fuhren die Punkte für Weil und Tobias Steinberger mit starken 383 Ringen für Großaitingen ein. 2:1. Doch in zwei Duellen brannte die Hütte. Der Nervenkrieg endete Unentschieden und die Singoldschützen wurden vom Abstiegsgespenst eingeholt.

Richtig Arbeit kam auf die Waldenburger beim Gastgeber Ötlingen zu. Einzig Andreas Heise hämmerte genüsslich 385 Ringe in den Meyton-Messrahmen zum deutlichen Punktgewinn. Für Vladimir Isakov waren 381 Ringe nicht gut genug, denn Asgeir Sigurgeirsson fing ihn noch im Endspurt ab. Philipp Käfer hatte wieder eine Schnellfeuereinlage mit 386 Ringen vorgelegt und die Zuschauer hätten Patrick Lengerer die zum Stechen notwendige 98-er Serie am liebsten gebrüllt. Es half nichts. Doch da saß auch schon ein Andreas Schneider mit unsicheren 372 wartend auf seinen Ötlinger Gegner. Der kam auch bedrohlich nahe, aber ach nicht vorbei. Michael Heise plagten nach einer Woche Sporttraining Muskelprobleme, die zu einer indiskutablen Leistung führten.

TSV Ötlingen - SpSchAbtl.				472	466	470	469	**1877**	**2**
Sgi Waldenburg				471	472	470	472	**1885**	**3**
1	Asgeir	Sigurgeirsson	**STEYR**	97	95	95	95	**382**	**1**
	Vladimir	Isakov	Walther	97	94	94	96	**381**	**0**
2	Patrik	Lengerer	Feinwerkbau	97	96	95	95	**383**	**0**
	Philipp	Käfer	**STEYR**	97	96	98	95	**386**	**1**
3	Markus	Geipel	TESRO	89	93	92	93	**367**	**1**
	Michael	Heise	**STEYR**	88	90	89	94	**361**	**0**
4	Jörg	Kobarg	Feinwerkbau	94	90	93	92	**369**	**0**
	Andreas	Schneider	ANSCHÜTZ	94	95	92	91	**372**	**1**
5	Achim	Rieger	**STEYR**	95	92	95	94	**376**	**0**
	Andreas	Heise	**MORINI**	95	97	97	96	**385**	**1**

Ein Name, den wohl niemand wirklich auf der Rechnung hatte, lieferte mit 380 Ringen eine starke Leistung: Junior Benjamin Munkhart. Bisher in der 2. Mannschaft der HSG unterwegs, konterte er den erfahrenen Frederic Dzierzon von der Sgi Ludwigsburg aus. Die vier verbliebenen Punkte teilte man sich mehr oder weniger friedlich. Andrija Zlatic und Tobias Heider ließen auf Münchner Seite keine Zweifel aufkommen. Florian Brunner sicherte Ludwigsburg einen Punkt, während Julia Hochmuth erst im Stechen die besseren Nerven bewies.

HSG München			473	474	479	471	**1897**	**3**	
SGi Ludwigsburg			472	469	472	471	**1884**	**2**	
1	Andrija	Zlatic	95	95	97	97	**384**	**1**	
	Celine	Goberville	95	93	94	96	**378**	**0**	
2	Leo	Braun	93	96	96	91	**376**	**0**	
	Florian	Brunner	95	96	96	93	**380**	**1**	
3	Benjamin	Munkhart	95	92	96	97	**380**	**1**	
	Frederic	Dzierzon	95	92	94	96	**377**	**0**	
4	Arben	Kucana	95	94	96	92	**377**	**0**	8
	Julia	Hochmuth	94	93	96	94	**377**	**1**	9
5	Tobias	Heider	95	97	94	94	**380**	**1**	
	Armin	Boess	93	95	92	92	**372**	**0**	

TOP-SCORER Bundesliga Luftpistole, Gruppe Süd

Platz	Vorname	Name	Land	Marke	Punkte	Schnitt
1 .	Damir	Mikec	SRB	Walther	**2**	**387,0**
2 .	Philipp	Käfer	GER	**STEYR**	**2**	**386,5**
3 .	Andreas	Heise	GER	**MORINI**	**2**	**382,0**
3 .	Andrija	Zlatic	SRB		**2**	**382,0**
4 .	Manuel	Heilgemeier	GER	Walther	**2**	**381,0**
5 .	Philipp	Grimm	GER	Walther	**2**	**380,5**
6 .	Pavel	Svetlik	CZE		**2**	**380,0**
7 .	Benjamin	Munkhart	GER		**2**	**379,0**
8 .	Tobias	Heider	GER		**2**	**378,0**
9 .	Christian	Schebesta	GER		**2**	**376,5**

Tabelle Bundesliga Gruppe Süd

Nach 2 Wettbewerben	Einzel	Team
1 . SV Kelheim-Gmünd	8 : 2	4 : 0
2 . ESV Weil am Rhein	7 : 3	4 : 0
2 . HSG München	7 : 3	4 : 0
2 . Sgi Waldenburg	7 : 3	4 : 0
5 . TSV Ötlingen	3 : 7	0 : 4
5 . Singold. Großaitingen	3 : 7	0 : 4
5 . SGi Ludwigsburg	3 : 7	0 : 4
8 . SSG Dynamit Fürth	2 : 8	0 : 4

Alle Angeben ohne Gewähr. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erwünscht.